

Unsere Adressen

Sozialpsychiatrischer Dienst im Gemeindepsychiatrischen Zentrum in Balingen

Schwanenstraße 19 · 72336 Balingen
Tel. 074 33/998 10-00 · Fax 074 33/998 10-25
verwaltung.bl@gemeindenaehepsychiatrie-zak.de

Sozialpsychiatrischer Dienst im Gemeindepsychiatrischen Zentrum in Albstadt-Ebingen

Sigmaringer Straße 47 · 72458 Albstadt
Tel. 074 31/98 109-0 · Fax 074 31/98 109-23
verwaltung.alb@gemeindenaehepsychiatrie-zak.de

Sozialpsychiatrischer Dienst Hechingen

Martinstraße 20 · 72379 Hechingen
Tel. 07471/98 434-90 und -91, sowie 07471/92 02 893
Fax 07471/98 434-92
verwaltung.hch@gemeindenaehepsychiatrie-zak.de

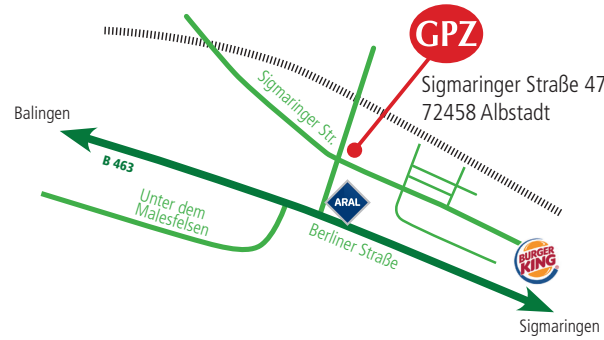
Träger:

Verein für gemeindenaehe Psychiatrie im Zollernalbkreis e.V.



Schwanenstraße 19 · 72336 Balingen
www.gemeindenaehepsychiatrie-zak.de

Mitglied im Deutschen
Paritätischen Wohlfahrtsverband



Satz und Gestaltung: anja renner mediengestaltung, www.anjarenner.de

Stand: 05_2020

Sozio- Therapie

- eine Krankenkassenleistung für psychisch kranke Menschen
- ein Angebot des Sozialpsychiatrischen Dienstes

Begleitung
und Beratung
für Menschen mit
psychischen Erkrankungen
und sozialen Schwierigkeiten

Soziotherapie

Was ist das?

Soziotherapie ist eine ambulante therapeutische Leistung, die von den Krankenkassen finanziert und vom Sozialpsychiatrischen Dienst erbracht wird.

Sie richtet sich an chronisch psychisch kranke Menschen, die besser und selbständiger mit ihrer Erkrankung umgehen und leben wollen.

Verordnet wird eine Soziotherapie von einem Psychiater, Neurologen oder Psychologischen Psychotherapeuten. Wenn Sie es wünschen, begleiten wir Sie dabei.

Wie geht das?

Die Krankenkasse prüft den entsprechenden Antrag.

In vielen Bereichen der Gesundheitsversorgung müssen sich Patienten ab dem vollendeten 18. Lebensjahr mit einem festgelegten Prozentsatz an den Gesamtkosten beteiligen. Auch bei Soziotherapie ist das so.

Hier gestaltet sich die gesetzliche Zuzahlungspflicht – sofern der Patient nicht davon befreit ist – wie folgt: Pro Kalendertag, an dem Soziotherapie stattfindet, zahlt der Patient einen **Eigenanteil in Höhe von 10 %** der tatsächlichen Behandlungskosten, mindestens fünf Euro, höchstens zehn Euro.

Ziele der Soziotherapie

- Verkürzung oder Vermeidung von Klinikaufenthalten
- Sicherung der fachärztlichen Betreuung
- Stärkung von sozialen Kompetenzen, Selbständigkeit und Motivation
- Verständnis für den Umgang mit der eigenen Erkrankung
- Erschließung weiterer ambulanter Hilfsangebote
- Psychische Stabilisierung

Leistungen der Soziotherapie

- Einzelgespräche
- Hausbesuche
- Hilfe in Krisen
- Motivationstraining
- Förderung der sozialen Kompetenz
- Unterstützung beim Umgang mit der Erkrankung
- Koordination ärztlicher und anderer sozialer Hilfen

Voraussetzungen für Soziotherapie

- Schwere psychische Erkrankungen mit diversen Fähigkeitsstörungen (u.a. Antriebs-, Belastbarkeits-, und Verhaltensstörungen)
- Beeinträchtigung der Leistungsfähigkeit
- Schwere Beeinträchtigung der Kommunikationsfähigkeit

Antragsverfahren

Wir arbeiten sehr eng mit den niedergelassenen Fachärzten für Psychiatrie und Neurologie im Zollernalbkreis zusammen. Der Facharzt, eine Klinik oder Ihr psychologischer Psychotherapeut verordnet die Soziotherapie.

Der Soziotherapeut entwickelt gemeinsam mit dem Klienten und dem verordnenden Arzt einen Betreuungsplan, der zusammen mit der Verordnung bei der Krankenkasse eingereicht wird.

Nach Genehmigung durch die Krankenkasse wird die Soziotherapie durchgeführt (maximal können je Krankheitsfall 120 Stunden in drei Jahren in Anspruch genommen werden).